

K. Das Landrabbinat und die jüdenschaftlichen Vorsteherämter.

(S. Kirch. Verordn. v. 30. Dezember 1823, §. 35 u. f.)

Das Landrabbinat.

Landesherrlicher Kommissar: Geh. Regierungsrath Callenberg.

Mitglieder:

Landrabbiner Dr. Prager zu Cassel.

Provinzial-Rabbiner Dr. Munk zu Marburg.

— — Dr. Cahn zu Fulda.

— — Dr. Koref zu Hanau.

Deputirte für sämmtliche Vorsteherämter:

Jüdenschaftliche Vorsteherämter.

(Errichtet durch landesherrl. Entschliessung vom 21. Novbr. 1821 in Folge §. 59, Nr. 11 der Organik. Verordn. vom 29. Juni 1821.)

Vorsteheramt zu Cassel

(für die Kreise Cassel, Eschwege, Triptlar, Hofgeismar, Homberg, Melsungen, Kinteln, Rotenburg, Wippenhausen und Wolfhagen).

(Geschäfts-Lokal: Obere Carlstraße Nr. 20.)

Landesherrlicher Kommissar: Geh. Regierungsrath Callenberg.

Mitglieder:

Landrabbiner Dr. Prager, Großhändler Jakob Katz.
Vorsitzender. Rechtsanwalt Dr. Arnthal,

Rentier Werthauer. Schriftführer.

Rechtsanwalt Dr. Rothfels. Bankier S. Blumenthal.

Buchdruckereibesitzer A. Gott-
helft. Rechnungsrath Hörter.

Provinzial- und Schulfonds-Kassirer: Fiorino.

Vorsteheramt zu Fulda

(für die Kreise Fulda, Hersfeld, Hünfeld und Schmalkalden).

Landesherrlicher Kommissar: Landrath Steffens.

Provinzial-Rabbiner Dr. Cahn, Vorsitzender. Dr. Stern.

Kaufmann M. S. Trepp. Kaufmann Wolf Grüne-

baum. Kaufmann Josef Nußbaum. Kaufmann Josef

Stiebel.

Sekretär: Grothe. — Kassirer: Höhl.

Vorsteheramt zu Hanau

(für die Kreise Gelnhausen, Hanau und Schlüchtern).

Landesherrlicher Kommissar: Landrath von Schenk.